



Statistischer Bericht



Schlachtungen, Milchanlieferung und Geflügelhaltung im Freistaat Sachsen

Dezember 2010

C III 2 – m 12/10

Zeichenerklärung

- Nichts vorhanden (genau Null)
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- ... Angabe fällt später an
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	2
Erläuterungen	2
Ergebnisdarstellung	2

Tabellen

1. Schlachttaugliche Tiere und Schlachtmenge im Dezember 2010	4
2. Schlachttaugliche Tiere und Schlachtmenge im Jahr 2010	4
3. Legehennenhaltung und Eierzeugung in Unternehmen mit 3 000 und mehr Hennenhaltungsplätzen nach Monaten	5
4. Legehennenhaltung und Eierzeugung in Unternehmen mit 3 000 und mehr Hennenhaltungsplätzen im November 2010 nach Haltungskapazität	5
5. Milcherzeugung und -verwendung nach Monaten	6
6. Lieferung von Rohmilch an Molkereien nach Ländern	6
7. Lieferung von Rohmilch an Molkereien nach Landkreisen	7
8. Betriebe mit Hennenhaltungsplätzen am 1. Dezember nach Haltungsformen	8

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlagen

Die Erhebungen der Schlachtungs- und Schlachtgewichtsstatistik sowie der Geflügel- und Milchstatistik erfolgen auf der Grundlage folgender Gesetze:

- Agrarstatistikgesetz (AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2009 (BGBl. I S. 3886), geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 21. Juli 2010 (BGBl. I S. 955) in Verbindung mit
- Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246, 2249).

Erläuterungen

Schlachtungen

Die Dokumentation der Anzahl der geschlachteten Tiere, der Durchschnittsschlachtgewichte und der Gesamtschlachtmenge vereint zwei unterschiedliche Statistiken, die Schlachtungs- und die Schlachtgewichtsstatistik. In der Schlachtungsstatistik werden monatlich die Meldungen der Tierärzte und Fleischkontrolleure über beschaute Schlachtungen - getrennt nach gewerblichen und Haus-schlachtungen sowie nach Inlands- und Auslandstieren - ausgewertet. Die als genusstauglich beurteilten Tiere werden monatlich nach bestimmten Gruppierungen ausgewiesen. Mittels der von den Schlachthöfen gemeldeten Durchschnittsschlachtgewichte für Ochsen, Bullen, Kühe, Färsen, Kälber, Jungrinder unter zwölf Monate und Schweine wird die Gesamtschlachtmenge für den Freistaat Sachsen berechnet. Hierbei wird für die Rinderkategorien das durchschnittliche Schlachtgewicht aus den Ergebnissen der sächsischen und thüringischen Schlachtbetriebe verwendet. Bei Schweinen kommen nur die Ergebnisse der sächsischen Schlachtereien zur Anwendung. Bei Rindern und Schweinen erfolgt eine Umrechnung der erfassten Schlachtgewichte von Warm- in Kaltgewicht unter Verwendung des Faktors 0,98. Für Ziegen wird ein einheitliches Schlachtgewicht von 18, bei Schafen von 30, bei Lämmern von 18 und bei Pferden von 264 Kilogramm verwendet. Seit 2009 werden die Schlachtmengen der Kälber- und Jungrinderschlachtungen (über acht bis unter zwölf Monate) der Rindfleischmenge insgesamt zuge-rechnet. Weiterhin werden seit diesem Zeitpunkt die Schafschlachtungen in Schlachtungen von Lämmern und Schlachtungen von übrigen Schafen unterteilt. Beachten Sie diese Änderungen bei Jahresvergleichen der Schlachtmengen und -gewichte. Im vorliegenden Bericht werden auch Schlachtmengen aus Hausschlachtungen

bei Schweinen veröffentlicht. Hierbei wird das durchschnittliche gewerbliche Schlachtgewicht zu Grunde gelegt. Differenzen im Zahlenmaterial entstehen durch un-abhängiges Runden.

Geflügel

Die Ergebnisse der Legehennenhaltung und Eiererzeugung enthalten Daten von Unternehmen mit mindestens 3 000 Hennenhaltungsplätzen.

Milchstatistik

Die Milchstatistik enthält Angaben über die von den Milchkuhaltern des Freistaates Sachsen erzeugte Rohmilch (natürlicher Fettgehalt), die an die Molkereien gelieferte Rohmilch (natürlicher Fettgehalt) und die durchschnittliche Milchleistung je Kuh und Monat bei Verwendung der Milchkuhbestände zu Stichtagszählungen. Die Information zur Milchlieferung an Molkereien erfolgt entsprechend der Verordnung über Meldepflichten über Marktordnungs-waren (Marktordnungswaren-Meldeverordnung) vom 24. November 1999 (BGBl. I S. 2286) in der jeweils gel-tenden Fassung. Seit Anfang 2009 wird die Sammlung dieser Daten für ganz Deutschland zentral durch die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung durchgeführt. Die Statistischen Landesämter übernehmen davon die jeweiligen Landesdaten. Diese sind nach Kreisen geglie-dert und enthalten auch die Lieferungen an Molkereien in andere Bundesländer. Die Angaben der Kreisfreien Städte sind aus statistischen Geheimhaltungsgründen folgenden Landkreisen zugeordnet: Chemnitz, Stadt - Zwickau; Dresden, Stadt - Meißen; Leipzig, Stadt - Leipzig.

Ergebnisdarstellung

Schlachtungen und Fleischerzeugung

Im Dezember 2010 wurden in Sachsen 49 996 Tiere ge-schlachtet, was eine Schlachtmenge von 5 182 Tonnen ergab. Sie lag um 646 Tonnen (11,1 Prozent) unter dem Ergebnis des entsprechenden Vorjahresmonats. Von der im Berichtsmonat erschlachteten Fleischmenge entfielen 80,4 Prozent auf Schweine- und 18,3 Prozent auf Rind-fleisch. Der Anteil an Schaf-, Ziegen- und Pferdefleisch lag bei 1,3 Prozent. 95,5 Prozent der Gesamtschlachtmenge kamen aus gewerblichen Schlachtungen (4 918 Tonnen) und 4,5 Prozent aus Hausschlachtungen (234 Tonnen). Die im Dezember erschlachtete Rindfleischmenge von 941 Tonnen resultierte aus der Schlachtung von 3 541 Tieren. Das waren 86 Tonnen (8,4 Prozent) weniger als im entsprechenden Vorjahreszeitraum. Unter den Rindern waren 1 109 Bullen und Ochsen, 1 344 Kühe, 490 Färsen sowie 598 Kälber und Jungrinder unter zwölf Monaten. Im

Dezember 2010 wurden 393 Rinder hausgeschlachtet, die 94 Tonnen Fleisch erbrachten. Das durchschnittliche gewerbliche Schlachtgewicht bei Rindern (einschließlich Kälber) betrug 269 Kilogramm. Für die Erzeugung von 4 147 Tonnen Schweinefleisch wurden im Berichtsmonat 42 807 Tiere gewerblich und 1 195 hausgeschlachtet. Im Vergleich zum Vorjahresmonat sind das 562 Tonnen (11,9 Prozent) Schweinefleisch weniger. Die aus Hauschlachtungen stammende Fleischmenge betrug 147 Tonnen. Die Schweine brachten ein durchschnittliches gewerbliches Schlachtgewicht von gut 94 Kilogramm auf die Waage. Außerdem wurden im Freistaat 59 Tonnen Schaf- und Lammfleisch durch die Schlachtung von 2 309 Schafen und Lämmern erzeugt. Darunter waren 997 Hauschlachtungen. Weiterhin wurden im Berichtsmonat 129 Ziegen und 15 Pferde geschlachtet. Diese Schlachtungen erbrachten 2,3 Tonnen Ziegen- bzw. 4 Tonnen Pferdefleisch.

Eiererzeugung

In den Betrieben mit mehr als 3 000 Hennenhaltungsplätzen wurden im November 2010 insgesamt 65,1 Millionen Hühnereier erzeugt. Im Vergleich zum November 2009 sind das knapp 2,8 Millionen Eier (4,4 Prozent) mehr. Die durchschnittliche Legeleistung je Henne betrug im Berichtsmonat 25,1 Eier. Am 1. Dezember 2010 verfügten diese Unternehmen über 3,53 Millionen Haltungsplätze, die mit 2,70 Millionen Legehennen zu 76,5 Prozent ausgelastet waren. Gegenüber dem Vorjahresmonat waren das 536 000 Legehennen (24,8 Prozent) mehr. Die Anzahl der Haltungsplätze am 1. Dezember lag um 538 600 unter der des Vorjahres.

Zum 1. Dezember 2010 teilten sich die vorhandenen Legehennenplätze auf 2,92 Millionen Plätze (82,9 Prozent) in der Bodenhaltung, 382 400 Plätze (10,8 Prozent) in der Freilandhaltung einschließlich der ökologischen Erzeugung und 220 600 Plätze (6,3 Prozent) in Kleingruppenhaltungen bzw. ausgestatteten Käfigen (Käfighaltung) auf. Von den 50 berichtspflichtigen Betrieben hatten 37 Bodenhaltungsplätze, 22 Betriebe Plätze in der Freilandhaltung, 4 Betriebe Käfigplätze und ein Betrieb hatte Plätze in der ökologischen Erzeugung. 12 Legehennenhaltungen nutzten zwei verschiedene Haltungsformen und ein Betrieb wies Legehennenplätze in drei verschiedenen Haltungsformen aus. Die Legehennen werden überwiegend nur für eine Legeperiode gehalten. Lediglich ein knappes Prozent der Hennen befand sich in einer zweiten Legeperiode. Die drei größten Legehennenhaltungen mit 200 000 und mehr Plätzen verfügten über 59,1 Prozent der vorhandenen Kapazitäten in denen mit 2,08 Millionen Legehennen 61,6 Prozent des Bestandes gehalten wurden.

Rohmilchanlieferung

Die im November 2010 an Molkereien gelieferte Milchmenge betrug 122 057 Tonnen. Damit lag die Rohmilchanlieferung um 522 Tonnen (0,4 Prozent) über dem Vorjahresmonat. Die Gesamterzeugung von 124 446 Tonnen entsprach einer durchschnittlichen monatlichen Milchleistung von 660 Kilogramm je Kuh. 98,1 Prozent der Milch wurden an Molkereien und Händler geliefert und 1,7 Prozent verfüttert. Ein geringer Teil der erzeugten Milch wurde in den Haushalten der Milchproduzenten selbst verbraucht bzw. über die Direktvermarktung abgesetzt. Mit 105 077 Tonnen wurden 86,1 Prozent der Rohmilch an sächsische Molkereien geliefert.

1. Schlachttaugliche Tiere und Schlachtmenge im Dezember 2010¹⁾

Merkmal	Rinder insgesamt	Darunter			Schweine	Schafe und Lämmer	Ziegen
		Bullen	Kühe	Färsen ²⁾			
Gewerbliche Schlachtungen							
Anzahl der geschlachteten Tiere							
Direktionsbezirk Chemnitz	.	647	.	229	.	746	33
Direktionsbezirk Dresden	630	229	62	101	4 388	392	14
Direktionsbezirk Leipzig	.	68	.	39	.	174	58
Sachsen	3 148	944	1 305	369	42 807	1 312	105
Veränderungen in %							
zum Vormonat	-10,4	-8,7	-15,3	-33,2	-9,1	-58,4	-11,8
zum Vorjahr	-9,7	49,6	-28,8	-19,3	-12,1	0,6	34,6
Durchschnittliches Schlachtgewicht in kg	269	344	280	256	94	24	18
Schlachtmenge in t	847	325	365	94	4 034	32	2
Veränderungen in %							
zum Vormonat	-14,4	-10,9	-15,9	-31,4	-10,0	-58,7	-11,8
zum Vorjahr	-6,5	44,1	-27,4	-17,8	-11,6	-4,6	34,6
Hausschlachtungen							
Anzahl der geschlachteten Tiere							
Direktionsbezirk Chemnitz	128	32	14	47	348	540	18
Direktionsbezirk Dresden	195	51	20	52	434	339	3
Direktionsbezirk Leipzig	70	23	5	22	413	118	3
Sachsen	393	106	39	121	1 195	997	24
Veränderungen in %							
zum Vormonat	-48,3	-58,8	-60,2	-52,5	-43,0	-60,6	-81,1
zum Vorjahr	-15,3	-36,9	5,4	-22,4	-24,1	-15,1	-63,1
Schlachtmenge in t	94	36	11	31	113	27	0

2. Schlachttaugliche Tiere und Schlachtmenge im Jahr 2010¹⁾

Merkmal	Rinder insgesamt	Darunter			Schweine	Schafe und Lämmer	Ziegen
		Bullen	Kühe	Färsen ²⁾			
Schlachtungen insgesamt							
Anzahl der geschlachteten Tiere							
Direktionsbezirk Chemnitz	.	5 330	.	3 426	.	12 485	1 052
Direktionsbezirk Dresden	7 584	2 941	1 055	1 708	66 014	7 086	396
Direktionsbezirk Leipzig	.	1 016	.	515	.	2 575	304
Sachsen	37 454	9 287	17 949	5 649	534 090	22 146	1 752
Veränderungen in %							
zum Vorjahr	-15,4	-9,1	-21,5	-11,7	-8,7	-6,5	-3,3
Schlachtmenge in t	10 303	3 303	4 987	1 448	50 845	547	32
Veränderungen in %							
zum Vorjahr	-15,4	-9,3	-20,8	-12,3	-8,2	-10,0	-3,3

1) vorläufige Ergebnisse

2) ausgewachsene weibliche Rinder, die noch nicht gekalbt haben

3. Legehennenhaltung und Eierzeugung in Unternehmen mit 3 000 und mehr Hennenhaltungsplätzen nach Monaten ¹⁾

Zeitraum	Betriebe	Hennenhaltungsplätze	Legehennen ²⁾ am 1. des Berichtsmonats	Auslastung der Haltungsplätze	Erzeugte Eier ³⁾	Legeleistung Eier je Henne
	Anzahl			%	Stück	
2010 Januar	51	3 385 284	1 684 615	49,8	43 863 554	24,6
Februar	51	3 394 064	1 885 302	55,5	42 765 109	22,4
März	50	3 140 495	1 927 289	61,4	50 687 005	25,0
April	50	3 243 495	2 122 724	65,4	56 546 491	26,3
Mai	50	3 408 264	2 182 795	64,0	57 751 942	25,5
Juni	50	3 408 264	2 338 715	68,6	58 300 399	24,4
1. Halbjahr	51 ⁴⁾	3 329 978 ⁵⁾	2 023 573 ⁵⁾	60,8	309 914 500	153,2
Juli	50	3 498 234	2 431 981	69,5	64 634 991	26,3
August	50	3 497 234	2 480 837	70,9	67 266 891	26,6
September	50	3 509 134	2 579 882	73,5	67 987 887	26,2
Oktober	50	3 509 134	2 608 142	74,3	70 860 771	27,8
November	50	3 509 134	2 485 509	70,8	65 086 761	25,1
Dezember	50	3 525 967	2 698 777	76,5	...	...

4. Legehennenhaltung und Eierzeugung in Unternehmen mit 3 000 und mehr Hennenhaltungsplätzen im November 2010 nach Haltungskapazität ¹⁾

Haltungskapazität	Betriebe	Hennenhaltungsplätze	Legehennen ²⁾ am 1. des Berichtsmonats	Auslastung der Haltungsplätze	Erzeugte Eier ³⁾	Legeleistung Eier je Henne
	Anzahl			%	Stück	
unter 5 000	7	28 180	19 297	68,5	367 260	18,2
5 000 - 10 000	8	54 400	45 665	83,9	884 502	20,0
10 000 - 30 000	18	318 803	241 077	75,6	6 132 870	24,4
30 000 - 100 000	11	593 918	418 698	70,5	9 101 703	24,6
100 000 und mehr	6	2 513 833	1 760 772	70,0	48 600 426	25,5
Insgesamt	50	3 509 134	2 485 509	70,8	65 086 761	25,1

1) vorläufige Ergebnisse

2) einschließlich legereifer Junghennen und Legehennen in der Mauser

3) einschließlich Bruch-, Knick- und Junghenneneier

4) Anzahl der berichtspflichtigen Betriebe

5) Halbjahresdurchschnitt

5. Milcherzeugung und -verwendung¹⁾ nach Monaten

Zeitraum	Milcherzeugung insgesamt	Davon			Milchleistung je Kuh	
		an Molke-reien geliefert ²⁾	verfütterte Milch	sonstige Verwendung	im Berichts-zeitraum	je Kalen-der-tag
		t			kg	
2010 Januar	133 648	131 082	2 299	267	714	23,0
Februar	122 306	119 957	2 104	245	653	23,3
März	136 930	134 301	2 355	274	732	23,6
I. Quartal	392 884	385 341	6 758	786	2 099	23,3
April	134 256	131 678	2 309	269	717	23,9
Mai	139 925	137 239	2 407	280	748	24,1
Juni	134 970	132 378	2 321	270	721	24,0
II. Quartal	409 151	401 295	7 037	818	2 186	24,0
1. Halbjahr	802 035	786 635	13 795	1 604	4 285	23,7
Juli	135 831	133 223	2 336	272	720	23,2
August	135 757	133 150	2 335	272	720	23,2
September	128 654	126 184	2 213	257	682	22,7
III. Quartal	400 242	392 558	6 884	800	2 123	23,1
Oktober	129 271	126 789	2 223	259	686	22,1
November	124 446	122 057	2 140	249	660	22,0

6. Lieferung von Rohmilch an Molkereien nach Ländern²⁾

Bundesland	August 2010 ¹⁾	September 2010 ¹⁾	Oktober 2010 ¹⁾	November 2010 ¹⁾	1.1. - 30.11. 2010 ¹⁾	1.1. - 30.11. 2009
t						
Bayern	.	.	.	.	.	.
Brandenburg	.	.	.	.	.	.
Mecklenburg-Vorpommern	.	.	.	.	.	.
Nordrhein-Westfalen	.	.	.	.	.	.
Sachsen	114 439	108 559	109 011	105 077	1 234 745	1 244 036
Sachsen-Anhalt	.	.	.	.	.	.
Thüringen	.	.	.	.	.	.
Insgesamt	133 150	126 184	126 789	122 057	1 428 039	1 436 647

1) vorläufige Ergebnisse

2) Quelle: Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung - vorläufige Ergebnisse

7. Lieferung von Rohmilch an Molkereien nach Landkreisen¹⁾

Landkreis Direktionsbezirk Land	I. Quartal 2010	II. Quartal 2010	III. Quartal 2010	Oktober 2010	November 2010
	t				
Erzgebirgskreis	42 268	44 005	43 124	13 696	13 327
Mittelsachsen	70 717	72 643	70 643	22 943	21 942
Vogtlandkreis	31 290	32 681	32 074	10 403	9 979
Zwickau	37 393	39 126	38 672	12 559	12 067
Direktionsbezirk Chemnitz	181 667	188 455	184 513	59 601	57 316
Bautzen	41 760	42 637	41 371	13 466	13 082
Görlitz	40 743	42 313	41 499	13 447	12 940
Meißen	27 450	28 232	27 389	8 888	8 531
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	32 682	34 080	33 845	10 804	10 421
Direktionsbezirk Dresden	142 635	147 262	144 104	46 605	44 974
Leipzig	30 457	33 366	33 767	10 805	10 343
Nordsachsen	30 582	32 211	30 174	9 779	9 424
Direktionsbezirk Leipzig	61 039	65 577	63 941	20 583	19 767
Sachsen	385 341	401 295	392 558	126 789	122 057

1) Quelle: Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung - vorläufige Ergebnisse

8. Betriebe mit Hennenhaltungsplätzen am 1. Dezember nach Haltungsformen

Jahr	Haltungs- plätze insgesamt	Davon					
		Käfighaltung		Bodenhaltung		Freilandhaltung ¹⁾	
		Plätze	%	Plätze	%	Plätze	%
1991	3 620 880	3 594 455	99,3	6 325	0,2	20 100	0,6
1992	3 463 340	3 425 340	98,9	7 000	0,2	31 000	0,9
1993	3 691 540	3 628 540	98,3	32 000	0,9	31 000	0,8
1994	3 487 340	3 416 740	98,0	39 600	1,1	31 000	0,9
1995	3 615 740	3 529 740	97,6	39 600	1,1	46 400	1,3
1996	3 721 140	3 600 940	96,8	39 600	1,1	80 600	2,2
1997	3 020 840	2 844 640	94,2	52 200	1,7	124 000	4,1
1998	3 644 090	3 446 940	94,6	56 100	1,5	141 050	3,9
1999	3 782 510	3 547 460	93,8	87 500	2,3	147 550	3,9
2000	3 829 591	3 567 503	93,2	106 798	2,8	155 290	4,1
2001	3 883 892	3 562 704	91,7	114 498	2,9	206 690	5,3
2002	3 904 648	3 562 704	91,2	103 880	2,7	238 064	6,1
2003	3 827 339	3 436 083	89,8	129 365	3,4	261 891	6,8
2004	4 019 172	3 519 483	87,6	159 165	4,0	340 524	8,5
2005	4 131 502	3 549 983	85,9	222 244	5,4	359 275	8,7
2006	4 057 824	3 412 720	84,1	293 979	7,2	351 125	8,7
2007	4 084 833	3 174 733	77,7	560 125	13,7	349 975	8,6
2008	4 151 160	3 169 963	76,4	648 698	15,6	332 499	8,0
2009	4 063 556	1 617 379	39,8	2 073 329	51,0	372 848	9,2
2010	3 525 967	220 625	6,3	2 922 893	82,9	382 449	10,8

1) einschließlich ökologische Erzeugung

Herausgeber:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Redaktion:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Gestaltung und Satz:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Druck:

Staatsbetrieb Sächsische Informatik Dienste

Redaktionsschluss:

März 2010

Bezug:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Hausanschrift: Macherstraße 63, 01917 Kamenz

Postanschrift: Postfach 11 05, 01911 Kamenz

Telefon: +49 3578 33-1424

Fax: +49 3578 33-1499

E-Mail: vertrieb@statistik.sachsen.de

www.statistik.sachsen.de/shop

Verteilerhinweis

Diese Informationsschrift wird von der Sächsischen Staatsregierung im Rahmen ihrer verfassungsmäßigen Verpflichtung zur Information der Öffentlichkeit herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von deren Kandidaten oder Helfern im Zeitraum von sechs Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für alle Wahlen. Missbräuchlich ist insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken oder Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist auch die Weitergabe an Dritte zur Verwendung bei der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die vorliegende Druckschrift nicht so verwendet werden, dass dies als Parteinahme des Herausgebers zu Gunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Diese Beschränkungen gelten unabhängig vom Vertriebsweg, also unabhängig davon, auf welchem Wege und in welcher Anzahl diese Informationsschrift dem Empfänger zugegangen ist. Erlaubt ist jedoch den Parteien, diese Informationsschrift zur Unterrichtung ihrer Mitglieder zu verwenden.

Copyright

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Kamenz, 2011

Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

ISSN 1435-8697